

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM



mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

71. Jahrgang / Nr. 50

Donnerstag, 12. Dezember 2019

Großzügige Spende vom Freizeit-Künstler-Kreis Budenheim

Nutznießler war die gemeindliche KITA „Villa Kunterbunt“ / 200 Euro aus Kaffee- und Kuchenverkauf

KORFMANN GARTENBAU
Pflege & Anlage seit 1992

Neuer Zaun?

Mo-Fr. 9-16 h, Sa. 9-12 h
Ernst-Ludwig-Straße 24 b
korfmann-gartenbau.de



Die kleinen Künstler von der KITA „Villa Kunterbunt“ mit Brigitte Schutte Braun vom Künstlerkreis, KITA-Leiterin Erika Glanzer und Bürgermeister Stephan Hinz (von links).

Budenheim. (hs) – Die kommenden Schulkinder der KITA Villa Kunterbunt, einschließlich deren Leiterin Erika Glanzer, hatten einen besonderen Grund zur Freude. Die Kinder hatten mit 33 Malarbeiten zum Thema Holland an der 20. Kunstausstellung des „Freizeit-Künstler-Kreises Budenheim 2000“ teilgenommen. An einer großen Bilderwand konnten die Kunstwerke der kleinen Künstler im großen Saal des Bürgerhauses bewundert werden. Traditionell gab es während der Ausstellungszeit Kaffee und Kuchen für die Besucher, deren Obolus für die KITA „Villa Kunterbunt“ bestimmt war. Die Vorsitzende des Künstlerkreises Brigitte Schutte-Braun hatte sich mit Antonie und Rudolf Burg sowie Marlene Schäfer in der KITA eingefunden, um den erzielten

Geldbetrag in Höhe von 200 Euro zu übergeben. Bürgermeister Hinz hatte es sich nicht nehmen lassen, diesem Anlass beizuwohnen, immerhin ist die Gemeinde Betreiber dieser KITA mit 125 Kindern im Alter zwischen einem und sechs Jahren. Hinzu kommt noch das „Wichthaus“ am Platz der Generationen mit 20 Kleinkindern. Außer dem Geldbetrag gab es für die angehenden Schulkinder noch fünf große Malblöcke, diverse Malstifte und einen Beutel voller Süßigkeiten. Es war den Kindern anzusehen, dass sie sich auf die kommende Schulzeit freuen, um dort Lesen, Schreiben und Rechnen zu lernen. Vielleicht wird das eine oder andere Kind die Liebe zur Malerei entdecken, zumindest war mit den ausgestellten Malarbeiten der erste Grundstock gelegt worden.

Mario P. Berg

Vom 25. Dezember 2019 bis einschl. 1. Januar 2020 haben wir - erstmals wieder seit gut 40 Jahren - Betriebsferien.

Bitte denken Sie an Ihre Vorbestellungen für Weihnachten. Unsere Brote werden alle mit Natursauerteig hergestellt und sind bei entsprechender Lagerung problemlos 4 Tage haltbar. Unsere Verkäuferinnen beraten Sie gerne.

Wir wünschen frohe Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 2020!
Ihre Familie Berg

Luisenstraße 12 · Tel. 329

DÖRR
spenglerei - bedachungen

www.spenglerei-doerr.de

steinweg 20
55257 budenheim
t 06139 . 9625025
f 06139 . 9625026
info@spenglerei-doerr.de

Bessere Bedingungen für Radverkehr

Grüner Ortsverband beschäftigt sich mit Situation des Radverkehrs

Budenheim. Der Ortsverband von Bündnis90/DIE GRÜNEN beschäftigte sich erneut mit der Situation des Radverkehrs in Budenheim. Das Ergebnis: Es bleibe viel zu tun.

Demnächst soll im Verkehrsausschuss ein Antrag der Grünen behandelt werden, der rasch umsetzbare Vorschläge enthalte. Einbahnstraßen könnten für den Fahrradverkehr geöffnet werden, wie das in vielen Gemeinden und

Städten bereits praktiziert wird. Budenheim sei diesbezüglich nicht auf der Höhe der Zeit.

Schlecht sei auch die Situation für Radfahrer an der Mainzer Landstraße. Ab dem Schwarzenbergweg bis zur Parkallee habe die zuständige Behörde (Landesbetrieb Mobilität) einen kombinierten Rad/Fußweg ausgewiesen. Für gemeinsame Geh- und Radwege schreibe die „Verwaltungsvorschrift Straßenverkehrsordnung“ eine Mindestbreite von 200 Zentimeter außerhalb und 250 Zentimeter innerhalb vor. Diese Bedingung werde hier jedoch nicht erfüllt. Der Weg sei teilweise nur 140 Zentimeter breit und müsse in beiden Richtungen benutzt werden, weil auf der Gegenseite kein Weg vorhanden ist.

Die Grünen fordern deshalb, bei der Aufstellung des Bebauungsplanes „Dyckerhoffgelände“ einen Radweg von 300 Zentimeter Breite und einen Fußweg von 200 Zentimeter Breite vorzusehen. Dies solle mit dem Investor in dem abzuschließenden städtebaulichen Vertrag vereinbart werden.

Als Sofortmaßnahme sollte nach Meinung der Grünen das Zeichen „241 Fuß/Radweg“ durch das Zeichen „239 Gehweg“ mit dem Zusatzzeichen „Radfahrer frei“ ersetzt werden. Damit würde es Radfahrern erlaubt, an dieser Engstelle die Straße zu benutzen, falls sie das möchten.

Ein Ärgernis für Radfahrer sei auch die Ampelschaltung an der Budenheimer Parkallee. Die von Budenheimer aus gesehen erste der drei Fußgänger/Fahrradampeln sei andauernd auf „Rot“ geschaltet, auch wenn die beiden weiteren „Grün“ signalisieren. So müssten Radfahrer bei jeder

Passage dieser Ampelanlage anhalten, um per Knopfdruck auf „Grün“ umzuschalten. Gerade Radberufspendler störe die-

ses Abstoppen sehr.

Mehr Informationen zum Radverkehr in Budenheim auf www.gruene-budenheim.de.



(Fotos: Bündnis90/DIE GRÜNEN Budenheim)

CCB-Kartenvorverkauf

Budenheim. – Der nächste Karten Vorverkauf des CCB findet am 13. Dezember von 17 bis 19 Uhr bei Wein Klein statt. Es wird gebeten, alle vorbestellten und nicht bezahlten Karten abzuholen, da diese ansonsten wieder in den freien Verkauf gehen.

Italienisch Sprachkurse

Budenheim. – Ab Januar werden Italienisch-Sprachkurse für Teilnehmer mit Grundkenntnissen -A2, sowie für Anfänger -A1 angeboten. Termin: ab Montag, 20. Januar, zehn Termine, Uhrzeit: 18 Uhr für A2 und 19.30 Uhr für A1. Ort: Mühlrad, Budenheim.

Weitere Informationen und Anmeldung: VHS Budenheim, Rebecca Christmann, Telefon: 06139/5436, E-Mail: vhs.budenheim@kvhs-mainz-bingen.de oder online www.kvhs-mainz-bingen.de.

Impressum

Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim. Bei Nichterhalten auch erhältlich bei: Schreibwaren Lang, Lotto am Eck, Pankrätius Bäckerei, Esso Station und Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen
Achim Laqua
Telefon: 06721/6812617
Mobil: 0160/5003498
Fax: 06721/32577
E-Mail: laqua@rheingau-echo.de
oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2013

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Verlag, Druck und Vertrieb

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region
Verlag GmbH

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0, Fax: 9966-99
heimatzeitung@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de

Allgemeines

Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung des Verlags wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Ersatz.

Neues Team für die Seniorenarbeit

Die katholische Pfarrgemeinde dankte den Vorgängerinnen

Budenheim. – Der adventliche Seniorennachmittag am 1. Dezember, der wie immer mit einer Messe in der Marienkapelle begann, danach Kaffee und Kuchen sowie Musik und kleine Geschichten und Gedichte im Margot-Försch-Haus, brachte eine große Neuigkeit: Alwine und Barbara Lumb, die in den vergangenen 20 Jahren die Seniorenarbeit geleistet und mit

Leben erfüllt haben, unzählige Seniorennachmittage durchführten, sich kümmerten, Programme zu allen Festen den Jahreszeiten entsprechend erstellten und auch die Wallfahrt nach Marienthal, wurden von Gemeindeferentin Sigrid Krämer im Namen der Pfarrei verabschiedet und mit einer kleinen Aufmerksamkeit (einem Gutscheine vom „Domcafé“) be-

dankt. Denn sie gehen nun selbst in den „Ruhestand“. Glücklicherweise hat sich ein neues Team gefunden und bereit erklärt, die Seniorenarbeit fortzusetzen. So wurden Renate Messner, Irene Eschinger, Dolores Mühl und Maria Weil von Sigrid Krämer vorgestellt und mit vielen guten Wünschen in ihr neues Amt eingeführt. Das neue Team freut sich, dass auch

Heinz und Anita Puschmann sowie Margret Speicher weiterhin mit Rat und Tat zur Verfügung stehen. So sind alle dankbar, dass auch künftig die Seniorennachmittage als Treffpunkt für Begegnung und Austausch weiter bestehen können. Für alle gab es großen, dankbaren Applaus.



(Foto: Katholische Kirchengemeinde)

GEMEINDE BUDENHEIM

NEUJAHRSKONZERT

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen zum Neujahrsempfang am Mittwoch, 1. Januar 2020, 16.00 Uhr, im Großen Saal des Bürgerhauses, An der Waldsporthalle.

Programm:

Musikalisch führen ins neue Jahr

das

Trio Melange

•

Ansprache des Bürgermeisters

•

Sektempfang

Mit freundlicher Unterstützung durch die Budenheimer Volksbank, die Gemeindewerke Budenheim - AöR, die Wohnungsbaugesellschaft Budenheim GmbH sowie das Autohaus Höptner

Rheingau
Die besten Seiten unserer Region
Echo Verlag GmbH



HEIMAT-ZEITUNG
BUDENHEIM

Die letzte Ausgabe der Heimat-Zeitung Budenheim im Jahr 2019 erscheint am Donnerstag, 19. Dezember. Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss für diese Ausgabe ist am Dienstag, 17. Dezember um 16.00 Uhr.

Von Montag, 23. Dezember bis Freitag, 27. Dezember 2019 ist unser Verlag geschlossen.

Am Montag, 30. Dezember 2019 haben wir von 8.00 bis 16.00 Uhr geöffnet,
am Dienstag, 31. Dezember 2019 von 8.00 bis 12.00 Uhr.

Die erste Ausgabe im neuen Jahr 2020 erscheint am Donnerstag, 2. Januar
aus produktionstechnischen Gründen erst am späten Nachmittag.

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss für diese Ausgabe ist am Montag, 30. Dezember 2019 um **12.00 Uhr**.

Denken Sie an Ihre Weihnachtsgrußanzeige für Kunden, Freunde und Familie!
Wir beraten Sie gerne. Telefon 06722/9966-0

Weihnachtsmarkt

Budenheimer Terrassen erfreut über regen Besuch

Budenheim. – Am vergangenen Samstag hatten die Budenheimer Terrassen zu ihrem ersten Event eingeladen und konnten mehr als 550 Besucher begrüßen. Diese hatten die Möglichkeit, sich einen Eindruck über die neu angebotene Lokalität direkt am Ortseingang zu verschaffen.

Im Innenbereich wurden selbstgebackener Kuchen und Kaffee angeboten, die für einen guten Zweck ausgegeben wurden. Den Erlös, der während des Events eingenommen wurden, hat die Familie Gille noch aufgestockt, sodass dem Lennebergwald etliche Setzlinge zugute kommen werden.

Die Geschwister Sebastian und Julia Gille, die für die Veranstaltung verantwortlich waren, sind begeistert, wie gut das Konzept bei den Besuchern angekommen ist. „Wir haben an dem Abend unzählige interessante Gespräche mit unseren Gästen führen dürfen. Über die Historie der Event Location, über den Bedarf nach regelmäßigen Veranstaltungen in Budenheim sowie über den Veranstaltungsort selbst. Aus diesem Grund werden wir am 18. Januar ein weiteres Event auf den Budenheimer Terrassen veranstalten und laden schon jetzt unsere Gäste dafür ein“.



(Foto: Julia Gille)

Weihnachtsbaum- und Wildverkauf

Budenheim. – Der Weihnachtsbaum- und Wildverkauf im Lennebergwald findet am dritten Adventswochenende samstags und sonntags sowie am vierten Advent samstags und sonntags jeweils von 10 bis 17 Uhr am Forsthaus Lenneberg und im Grünen Haus in Budenheim statt.

An beiden Wochenenden ist im Grünen Haus eine Krippenausstellung zu bewundern und im Waldladen gibt es gefrorenes Wildbret.

Am 3. Adventswochenende können am Forsthaus klimaresistente Bäume sowie Stauden von „VOR-Tour der Hoffnung“ gekauft werden, entweder für den heimischen Garten oder zur Pflanzung auf Waldschadensflächen im Lennebergwald. Der Erlös der Pflanzen, die von Baumschulen gestiftet werden, kommt krebserkrankten und benachteiligten Kindern zugute.

Auf einem kleinen Weihnachtsmarkt am Betriebsgebäude werden Honig, Weihnachtsbaumschmuck aus Bienenwachs, Holzprodukte, Kaffee und Kuchen, Glühwein und gegrillte Wildbratwürstchen angeboten.

Karten für den „Närrischen Worschtabend“

Budenheim. – Die Karten für den „Närrischen Worschtabend“ am Samstag, 11. Januar, um 19.11 Uhr können am Montag, 16. Dezember, in der Zeit von 16 bis 18 Uhr im Vereinsheim, Hauptstraße 1, abgeholt werden. Kartenpreis: 20 Euro. Bei Nichtteilnahme an der Veranstaltung sollen die Karten bitte direkt an den Vorsitzenden des RVE Budenheim, Roland Lang, Pankratiusstraße 39, (Handy-Nr. 0176-10243982) wieder zurück gegeben werden, da es noch eine Warteliste für diesen Abend gibt.

Öffnungszeiten über die Weihnachtsfeiertage

Budenheim. – Die Gemeindewerke Budenheim, AöR sind vom 23. Dezember bis einschließlich 1. Januar geschlossen. Sie stehen den Kundinnen und Kunden ab dem 2. Januar im gewohnten Umfang wieder zur Verfügung. In Notfällen steht der Bereitschaftsdienst zur Verfügung. Im Bereich Strom unter der Telefonnummer 06131/127001, für Wasser unter 06131/127003.

Heimat-Zeitung Budenheim

Der wöchentliche Blick in die Gemeinde

und über die Gemeindegrenze hinaus.

Sie möchten ein Inserat schalten? Rufen Sie uns an: 06722/9966-0

Vorsicht vor Betrug mit Phishing-SMS

Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz warnt vor angeblichen Post-SMS

VZ-RLP. – Zur Weihnachtszeit werden viele Geschenke online bestellt oder per Post verschickt. Leider machen sich das auch Betrügerinnen und Betrüger zu Nutze. Bei der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz hat sich ein Verbraucher gemeldet, der über einen Phishing-Versuch per SMS berichtete. Mit einer SMS wurde der Verbraucher darüber informiert, dass sein Paket mit zu wenig Porto verschickt wurde. Unter Angabe einer Sendungsnummer wurde ihm mitgeteilt, dass das Paket weitergesendet werde, sobald das Porto nachgezahlt sei. Die SMS endet mit einem Link. Beim

Klick auf den Link öffnet sich eine Internetseite, die auf den ersten Blick wie die offizielle DHL-Seite aussieht. Doch das ist sie gerade nicht: Ein Blick in die Adresszeile des Browsers verrät, dass es sich keineswegs um eine Seite des Paketdienstes handelt, sondern um eine Fake-Seite von Kriminellen. Trägt man nun auf dieser gefälschten Seite die Sendungsnummer ein, öffnet sich die eigentliche Phishing-Attacke: Ein Formular erscheint und soll mit persönlichen Daten bespickt werden. Nur im Kleingedruckten wird darauf hingewiesen, dass beim Klick auf den Button „Weiter“ auch

ein automatisches Abonnement zum Preis von 68 Euro monatlich abgeschlossen wird. Verbraucher sollten sich von solchen unseriösen SMS nicht zu einem Klick auf den Link verleiten lassen. Auch die Angabe von persönlichen Daten sollte gründlich überdacht werden. Wer bei einer Phishing-Attacke Daten von sich preis gibt, muss damit rechnen, dass diese missbraucht werden. Schlimmstenfalls flattern dann Wochen später unerklärliche Inkassoforderungen ins Haus. Gut zu wissen: Auch wenn der abschließende Button „Weiter“ angeklickt wurde, ist kein wirksamer Abonnement-Vertrag

geschlossen worden. Anbieter haben Verträge für Bestellungen im Internet so zu gestalten, dass der Verbraucher ausdrücklich bestätigt, dass er sich zu einer Zahlung verpflichtet. Das ist nur dann der Fall, wenn der Button zum Beispiel mit „zahlungspflichtig bestellen“ beschriftet ist.

Wer Fragen zu einer erhaltenen SMS oder einem Abonnement-Vertrag hat, kann sich an die örtlichen Beratungsstellen der Verbraucherzentrale wenden. Die Kontaktdaten sind unter www.verbraucherzentrale-rlp.de/beratungsorte-rlp zu finden.



80€

JÄHRLICH FÜR IHRE PROFESSIONELLE ZAHNREINIGUNG

**PERSÖNLICH
FÜR SIE VOR ORT!**
Ihr Team der Heimat
Krankenkasse in Budenheim
Rheinstraße 27
55257 Budenheim
06139 89-515

PROFITIEREN SIE VON UNSEREN NEUEN LEISTUNGEN*

- ✓ 80 Euro jährlich für Ihre professionelle Zahnreinigung
- ✓ 300 Euro pro Jahr für zusätzliche Schutzimpfungen wie beispielsweise Reiseschutzimpfungen
- ✓ Kinderbonusprogramm: toller Bonus von bis zu 50 Euro für fünf Maßnahmen
- ✓ Bonusprogramm: attraktive Prämie von bis zu 150 Euro für sieben Maßnahmen



www.heimat-krankenkasse.de

HEIMAT
KRANKENKASSE

*ab dem 01.01.2020

Gemeinde Budenheim erhält die Inklusionsurkunde

Agentur für Arbeit Mainz betont vorbildliches Engagement

Budenheim. (hs) – Heike Strack, Vorsitzende der Geschäftsführerin der Agentur für Arbeit Mainz, hatte neben den Vertretern der Gemeinde Budenheim, den Vertretern des REHA-Zentrums Mainz-Mombach und die Vertreterin der Sparkasse Worms zur feierlichen Überreichung der Inklusionsurkunde ins vierte Stockwerk des Dienstgebäudes eingeladen. „Wir sind heute am Nikolaustag hier und erinnern uns, dass gerade dieser Bischof und Wohltäter immer im Verborgenen gewirkt hat. Wir wollen deutlich machen und hervorheben, was manche Menschen trotz ihrer körperlichen Beeinträchtigung zu leisten vermögen und sich im Arbeitsprozess einbringen“. Zurzeit seien 1000 Schwerbehinderte zu verzeichnen. Man verzeichne 5000 offene Stellen und gemäß der Statistik drängen 6000 Schulentlassene auf den Arbeitsmarkt. Es sei zwar der optisch wahrzunehmende Behinderte im Rollstuhl oder

der Blinde, dessen Beeinträchtigung sofort erkennbar sei, jedoch gibt es auch Menschen, deren Behinderung nicht auf den ersten Blick erkennbar ist. Es sei daher sehr zu begrüßen, wenn Menschen mit Behinderung eine Chance erhalten, sich im Arbeitsprozess zu integrieren. Hier nehmen die Gemeinde Budenheim, das Reha-Zentrum Mainz-Mombach und die Sparkasse Worms eine Vorbildfunktion ein. „Integration ist ein gesetzlicher Auftrag, tätig zu werden“, betonte Heike Strack. Die Gemeinde Budenheim beschäftige eine Rollstuhlfahrerin als Erzieherin in der gemeindlichen KITA „Villa Kunterbunt“, weshalb auch die Gemeinde Budenheim mit dem Inklusionszertifikat ausgezeichnet werde. Die KITA-Leiterin Erika Glanzer lobte das Engagement ihrer Kollegin, die es sogar schaffe die Kleinkinder zu wickeln. Büroleiter Uwe Henn wies darauf hin: Wenn Kinder dies sehen und verstehen, dass auch



AfA-Geschäftsführerin Heike Strack zeichnete die Gemeinde Budenheim, vertreten durch Bürgermeister Stephan Hinz, mit der Inklusionsurkunde aus. Daneben KITA-Leiterin Erika Glanzer und Büroleiter Uwe Henn (von links).

Behinderte im Arbeitsprozess eingebunden werden können, werde damit auch die Sensibilität der Kinder geweckt. Für Bürgermeis-

ter Stephan Hinz ist es selbstverständlich, dass Menschen mit Behinderung ihre Teilhabe am Arbeitsprozess haben.

Maddin Schneider am 5. März in Budenheim

Mit seinem Programm „Denke macht Koppweh“

Budenheim. – „Mr. Aschebeschär“ präsentiert am 5. März sein Programm „Denke macht Koppweh!“ im Bürgerhaus Budenheim. Der Komiker Maddin Schneider gewährt dem Publikum einen freien Blick ins Oberstübchen. Dort tummeln sich die aberwitzigsten Gedanken. Bis zu 80.000 pro Tag! Schon verrückt, was einem den lieben langen Tag bis in die Nacht hinein durch den Kopf geht. Vom hessischen Säbelzähntiger bis zum gelben Sonntagssack, von außen betrachtet sind Maddins absurde Gedankengänge brüllend komisch. Von innen fühlt es sich oft eher an wie Self-Mobbing. Was tun, um dem Wahnsinn zu entfliehen? Wenn man in „babbische Gedanken“ festklebt? Maddin gibt Tipps, wie man zum Beispiel negative Gedanken einfach wegföhen kann. Oder besser noch: Weglachen! Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr (Einlass 19 Uhr). Eintrittskarten gibt es bei Lotto am Eck in Budenheim, AZ-Geschäftsstellen, Media Markt Mainz sowie bei allen bekannten Vorverkaufsstellen und online beim Veranstalter unter www.mach-4.de.



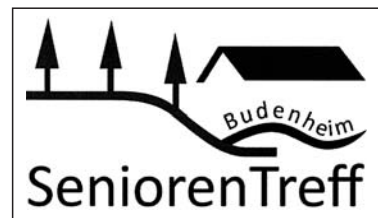
(Foto: Ralph Lahrmann)

Vereine



**Carnevalclub
Budenheim 1925 e.V.**

Am Mittwoch, 18. Dezember findet der nächste CCB Aktivenabend um 20 Uhr im Gasthaus „Zum goldenen Ritter“ statt. Es wird um zahlreiches Erscheinen gebeten, da die Einteilung für die kommenden Veranstaltungen vorgenommen werden.



Der Seniorentreff lädt ein zur gemütlichen und besinnlichen Weihnachtsfeier am 20. Dezember ab 14.30 Uhr in der Erwin-Renth-Straße 15. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung unter Telefon 06139/1490 gebeten.

Wintermarkt des FV 1919 Budenheim

Weihnachtliche Ambiente sorgte für eine gemütliche und besinnliche Stimmung

Budenheim. – Mit weihnachtlichen Düften beendete der FV 1919 Budenheim sein Jubiläumsjahr und lockte viele Besucherinnen und Besucher am 1. Dezember zum Wintermarkt auf das Sportgelände. Trotz eisiger Temperaturen verweilten die Gäste bei Glühwein, Kaffee, Ku-

chen, Waffeln und Bratwürsten und das weihnachtliche Ambiente sorgte für eine gemütliche und besinnliche Stimmung. Einmal mehr stand beim Fußballverein das Miteinander der Jugend, der Aktiven und der Alten Herren im Vordergrund und für die kleinen Gäste hatte der Niko-

laus sogar eine Überraschung parat. Daneben bescherte die 1. Mannschaft den Besucherinnen und Besucher gegen die SG Harxheim / Gau – Bischofsheim einen passenden 3:1 Sieg und verabschiedete sich damit in die Winterpause.

Alle Einnahmen und Spenden

kommen den Sanierungsmaßnahmen der Duschen und Umkleiden zugute und dank der Unterstützung der Budenheimer Bevölkerung kann man mit dem ersten Bauabschnitt bereits Mitte Dezember beginnen.



Die umfangreiche Kuchentheke.



Der beliebte Glühweinstand.

(Fotos: FV Budenheim)

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Ärztliche Bereitschaftspraxen

In Notsituationen, falls der Hausarzt oder andere behandelnde Ärzte nicht erreichbar sind:

St. Vincenz und Elisabeth Hospital, An der Goldgrube 11, 55131 Mainz, Telefon: 116 117 (ohne Vorwahl, kostenfrei) Öffnungszeiten: Mo. 19 Uhr bis Di. 7 Uhr, Di. 19 Uhr bis Mi. 7 Uhr, Mi. 14 Uhr bis Do. 7 Uhr, Do. 19 Uhr bis Fr. 7 Uhr, Fr. 16 Uhr bis Mo. 7 Uhr. Samstags und sonntags durchgängig. Feiertage: Vom Vorabend des feiertags, 18 Uhr, bis zum Folgewerktag, 7 Uhr.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Langenbeckstraße 1, 55131 Mainz, Tel.: 06131/17-0, www.klinik.uni-mainz.de St. Vincenz und Elisabeth

Hospital

An der Goldgrube 11, 55131 Mainz
Tel. 06131/575-0,
Fax: 06131/575-1117,
www.katholisches-klinikum-mz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte

können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte

mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen Dienstbereit sind: Am Samstag, 14. und Sonntag, 15. Dezember 2019: Dr. Margraf-Epe/Dr. Ridder, Schillerplatz 20, Mainz, Telefon 06131/227530; Am Mittwoch, 18. Dezember 2019: Dr. Reith, Karl-Zörgiebel-Straße 47, Mainz-Bretzenheim, Telefon

06131/361099.

Die Anschriften der Notdienst versehenen Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 06132/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Notfalldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversichertenkarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 06131/19240
(Angaben ohne Gewähr)

Weihnachtsfeier der „Sängervereinigung Budenheim“

Begeistertes Saalpublikum mit einer schönen vorweihnachtlichen Stimmung

Budenheim. – Am 7. Dezember fand im Bürgerhaus die Weihnachtsfeier der „Sängervereinigung“ statt. Die Bühne war entsprechend weihnachtlich geschmückt und ausgeleuchtet. Sie diente den Auftritten von Männer- und Frauenchor, Gemischter Chor und Modern Gospel Sound, die das Saalpublikum begeistert feierte, sorgten sie doch in musikalisch überzeugender Weise für eine festliche vorweihnachtliche Stimmung.

Der 1. Vorsitzende Andreas Weil leitete durch den Abend und begrüßte zusammen mit seinem Stellvertreter Reiner Herr die zahlreich erschienenen Gäste mit einem Glas Sekt, bevor das eigentliche Programm startete. In Personalunion als 1. Beigeordneter richtete Weil Grüße von Bürgermeister Stephan Hinz aus und begrüßte als Ehrengäste die stellvertretende Vorsitzende des Vereinsrings, Gaby Merz, sowie den CDU-Fraktionsvorsitzenden im Budenheimer Gemeinderat, Volker Veyhelmann. Über den Ehemann Herbert Klauer ließ Andreas Weil Genesungswünsche an die VdK-Vorsitzende Anni Klauer ausrichten.

Im Programm der Weihnachtsfeier wechselten, wie immer, die Ehrungen langjähriger Vereinsmitglieder mit den Auftritten der Chöre und den „solistischen“ Darbietungen einiger Vereinsmitglieder ab. Geehrt wurden für 25, 40 und 60 Jahre Vereinszugehörigkeit mit Nadel, Urkunde und einer Fla-

sche Wein insgesamt 14 Mitglieder, die an diesem Abend nicht alle auf der Bühne stehen konnten. Acht Mitglieder wurden für ihre 25-jährige Mitgliedschaft geehrt: Matthias Brauer, Silke Lichtenberg, Richard Mumm, Martin Platte, Christoph Racky, Joachim Racky, Margret Speicher und Gisela Wald. Für 40-jährige Mitgliedschaft Anneliese Becker, Elfriede Hell, Marie-Luise Schmitt und Lisa Sill (geballte Frauenpower also und die besagten Damen standen tatsächlich alle an diesem Abend auf der Bühne). Für 60-jährige Mitgliedschaft Helmut Blass und Hans Krohn.

Joachim Racky überreichte im Anschluss an die Ehrungen als Spende der Geehrten für die Anschaffung neuer Noten 300 Euro, die dankend entgegengenommen wurden.

Der Männerchor stimmte mit zwei Liedern das Publikum auf die gesellige Weihnachtsfeier ein und der Frauenchor verstärkte durch ein weiteres Lied die vorweihnachtliche Stimmung. Wie der Männerchor und der Frauenchor wurde auch der Gemischte Chor in gewohnter Weise von Johannes Püschel dirigiert. Der „Andachtsjodler“ des Gemischten Chores, bei dem die vier Stimmen des Chorsatzes auf die vier Ecken des Saales verteilt wurden, kam besonders gut beim Publikum an. Das klatschte im übrigen bei den Liedern des MGS, dirigiert von Dr. Dietrich Stern, begeistert mit. Hervorzuheben ist bei der Darbietung



Modern Gospel Sound.



Jubilare von l.n.r.: stellv. Vorsitzender Reiner Herr, Hans Korn, Margret Speicher, Lisa Will, Richard Mumm, Elfriede Hell, Anneliese Becker, Maria-Luise Schmitt, Vorsitzender Andreas Weil, Helmut Blass, Joachim Racky.

(Fotos: Sängervereinigung 1860 Budenheim)



Gemischter Chor.

die Rolleder Solistin Regina Aurin. Am Flügel begleitet und angeleitet durch den Dirigenten Dr. Stern sang das Publikum, wie es auf einer Feier eines Gesangsvereins sein muss, schließlich mit sichtlicher Freude vier bekannte Weihnachtslieder. Andreas Weil dankte den beiden Dirigenten für ihre erfolgreiche Arbeit mit den Chören. Dr. Stern berichtete bei dieser Gelegenheit von einem bevorstehenden „flashmob“ des MGS zu Werbezwecken für diesen Chor am Samstag, 14. Dezember, um 11 Uhr in der Römerpassage.

Im Zusammenhang mit dem Dank an die beiden Dirigenten wurde schon einmal auf das für den 6. Dezember 2020 geplante gemeinsame Weihnachtskonzert des Chöre in der Budenheimer

Dreifaltigkeitskirche hingewiesen. Den Auftritt der „Solisten“ auf der Bühne eröffnete Jürgen Abstein mit „Meine Stunde schlägt“ von Reinhard May und begleitete diesen Song auf seiner Gitarre. Das Publikum dankte ihm begeistert. Auch das, was an (Vor-)Weihnachtlichem sonst noch dargeboten wurde (Ingrid Hassinger präsentierte die komische Weihnachtsgeschichte „Der Schnellkochtopf“, Peter Fehl las zweikomisch verquere „Weihnachtsmärchen“ aus Anna Kirschs „Der kleine Mord“ vor und Joachim Racky demonstrierte in einem Gedicht den Nutzen von versilberten Sauerkrautfäden als Lametta-Ersatz), kam sicht- und hörbar gut beim Publikum an. Durchaus überraschend und nicht programmgemäß versammelten sich die Damen und Herren des Vorstands der SVB auf der Bühne und der Sprecher Reiner Herr dankte Andreas Weil für seine Ar-

beit und wünschte im Namen aller auf der Bühne Versammelten, dass er doch noch möglichst lange und so erfolgreich wie bisher für den Verein arbeiten möge. Im Namen des Vorstands überreichte Reiner Herr Andreas Weil die Karte für ein Spiel seines Lieblings-Fußballvereins. Der Vorsitzende dankte all denen, ohne die eine erfolgreiche Vereinsarbeit nicht möglich gewesen wäre: den Notenwartinnen Marlene Schäfer und Herbert Klauer, den „Lageristen“ Hermann Reiter und Martin Schmitt, dem „Fähnrich“ Heribert Schäfer, den beiden Hausmeisterinnen und dem Reinigungsteam. Andreas Weil beendete das Programm mit einigen besinnlichen Schlussworten und eröffnete danach das lang erwartete Abendessen. Bleibt noch festzustellen, dass der größtenteils von den Damen der Chöre zubereitete Nachtisch ganz besonders schmeckte.

Öffnungszeiten über Weihnachten

Kreis. – Das Vermessungs- und Katasteramt Rheinhessen-Nahe mit seinen Standorten Alzey, Ostdeutsche Straße 28 und Birkenfeld, Schneewiesenstraße 24 ist vom 24. Dezember bis einschließlich 1. Januar geschlossen.

Am Donnerstag, 2. Januar sind beide Standorte während der üblichen Sprechzeiten wieder erreichbar.

Müllentsorgung an Weihnachten

Kreis. – Durch die Weihnachtsfeiertage verschieben sich die gewohnten Müllentsorgungstermine im Landkreis Mainz-Bingen wie folgt: Alle Gemeinden mit Abfuhrtermin am Montag, 23. Dezember abgefahren. Der Dienstag, 24. Dezember (Heilig-

abend) wird am Montag, 23. Dezember abgefahren.

Der Mittwoch, 25. Dezember (1. Weihnachtsfeiertag) wird am Dienstag, 24. Dezember (Heiligabend) abgefahren. Ab Donnerstag, 26. Dezember verschieben sich alle Abfuhrtermine bis einschließlich Samstag, 28. Dezember um einen Tag nach hinten.

Ebenso werden ab Mittwoch, 1. Januar (Neujahrstag) bis einschließlich Samstag, 4. Januar alle Entsorgungstermine einen Tag später abgefahren.

Alle abweichenden Abfuhrtermine sind im Abfallkalender 2019 beziehungsweise 2020 fett gekennzeichnet. Die Abfallkalender 2019 und 2020 sowie aktuelle Hinweise zu den Entsorgungsterminen sind auch im Internet unter www.awb-mainz-bingen.de zu finden. Weitergehende Informationen erhalten Interessierte bei der Abfallberatung unter der Telefonnummer 06132/ 787 70 80.

Besondere Ausbildung für ältere Menschen

Neue ehrenamtliche Sicherheitsberaterinnen und -berater

Kreis. – Kaffeefahrten, Enkeltrick, Haustürgeschäfte, Betrugsmaschen, Trickdiebstahl: Seniorinnen und Senioren werden immer wieder Opfer von Betrügereien. Immer mehr Ältere sind auch online und somit den Gefahren des Internets ausgesetzt. Aber wie können sie stärker für Gefahren und ihre Vorbeugung sensibilisiert werden? Um hier zu helfen und präventiv zu arbeiten, bildet das Polizeipräsidium Mainz in Zusammenarbeit mit der Kreisverwaltung Mainz-Bingen ehrenamtliche Sicherheitsberaterinnen und Sicherheitsberater für Seniorinnen und Senioren aus. Kreisbeauftragte Ursula Hartmann-Graham und der Polizeivizepräsident des Polizeipräsidiums Mainz, Thomas Brühl, ernannten insgesamt sieben Seniorinnen und Senioren zu diesem besonderen Ehrenamt.

„Die ehrenamtlichen Senioren-Sicherheitsberaterinnen und -berater leisten eine hilfreiche Arbeit und tragen dazu bei, dass das subjektive Sicherheitsgefühl der Menschen gestärkt wird“, so Hartmann-Graham. Denn: „Unsere guten Aufklärungsquoten hängen besonders mit den Hinweisen aus der Bevölkerung zu-

sammen. Diese Mitarbeit ist von höchster Bedeutung“, so Thomas Brühl. Ziel ist es, die Beratenden in ihren Bemühungen zu unterstützen und durch kontinuierliche Workshops das erworbene Wissen auf dem aktuellsten Stand zu halten.

An drei Schulungstagen standen die unterschiedlichsten Themen auf dem Programm: Aktuelle Betrugsmaschen, Wohnungseinbruch, Falschgeld und Gefahren im Umgang mit neuen Medien. Außerdem wurde in der Ausbildung die Struktur und Organisation des Polizeipräsidiums näher gebracht. Brigitte König-Bienefeld, eine der neuen Senioren-Sicherheitsberaterinnen, ist seit Jahren beim kriminalpräventiven Arbeitskreis Ingelheim aktiv und kennt die Problematik: „Ich werde immer wieder gefragt, worauf zu achten sei, ob das tatsächlich passiert und was dagegen zu tun sei.“ Einbruch, Enkeltricks und Türgeschäfte seien täglich präsent. Auch Helmut Rüster, lange beim Opferschutzverein Weißer Ring aktiv, hat sich schulen lassen: „Wissen schützt vor Straftat. Wir müssen vor Ort informieren. Die Polizei und die Kreisverwaltung schaffen mit dem Schulungsprogramm tolle Vo-



Thomas Brühl (1.v.l.) und Ursula Hartmann-Graham (4.v.l.) ernennen die neuen Sicherheitsberater.

(Foto: KV Mainz-Bingen/Kilian Grau)

oraussetzungen dafür.“

Kern der Beratung ist es, ältere Menschen vor Ort über Gefahren aufzuklären und dadurch Ängste zu nehmen, aber auch praktische Ratschläge zu geben.

Das kann in Wohnheimen, bei Seniorennachmittagen oder anderen Netzwerken geschehen. Auf diese Art wird für Betrugsmaschen sensibilisiert und Betrügereien werden frühzeitig erkannt und abgewendet.

Organisatorische Unterstützung

erhalten die Mainz-Binger Senioren-Sicherheitsberater vom Seniorenbeirat des Landkreises und der Kreisverwaltung. Ansprechpartnerinnen sind Ute Poßmann von der Leitstelle „Gut altern in Mainz-Bingen“ (Telefon: 06132/ 787-3303; possmann.ute@mainz-bingen.de) und die Netzwerkbeauftragte Ehrenamt, Antoinette Malkewitz (Telefon: 06132/787-3320; malkewitz.antoINETTE@mainz-bingen.de).

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 · Fax 299-301 · E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 – Fax 9306-165 · E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/127003 · Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 · Feuerwehr: Tel. 112 · Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/654210
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/19222 · Ärztliche Bereitschaftspraxen Mainz: Tel. 116117
 Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/122121 · Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/787-0
 Sprechstunde der Kreisverwaltung (Fachstelle Asyl und Integration) im Rathaus Budenheim, 1. OG – Zimmer 23:
 jeden Donnerstag von 13.00 – 14.00 Uhr; in dringenden Fällen Auskünfte unter Tel. 06132/787-3349, -3322, -3334

Bekanntmachung

Gemeindeverwaltung Budenheim Einladung

zu einer öffentlichen Sitzung des
 Hauptausschusses des Gemeinderates
 Budenheim sowie des Verwaltungsrates
 der Gemeindewerke
 Budenheim (AöR) am

**Donnerstag, 19. Dezember 2019,
 17.00 Uhr,**

im Sitzungssaal des Rathauses, Berliner
 Straße 3

Tagesordnung:

Teil I – Sitzung des Verwaltungsrates

- 1.) Einführung in den Wirtschaftsplanentwurf 2020 der Gemeindewerke Budenheim (mündlicher Sachstandsbericht des Vorstandsprächers)
- 2.) Beratung des Wirtschaftsplanentwurfes 2020 (Erfolgs- und Vermögensplan)
- 3.) Beratung der Stellenübersicht 2020
- 4.) Beratung der Beschlussvorlagen betreffend den Wirtschaftsplanentwurf 2020
 - a) Festsetzung der Schmutzwassergebühr und des wiederkehrenden Beitrages für die Niederschlagswasserbeseitigung ab 01.01.2020 (13–2019)
 - b) Festsetzung des Wasserpreises ab 01.01.2020 (14–2019)
 - c) Investitionsprogramm 2019 bis 2023 der GwB gemäß § 33 Abs. 6 EigAnVO (15–2019)
 - d) Wirtschaftsplan 2020 – Feststellungsbeschluss gemäß §§ 33, 16, 17 EigAnVO,
- § 7 Abs. 2 c) GwB-Satzung (VR 16–2019 / GR 054/1–2019)
- e) Wirtschaftsplan 2020 – Vollzug durch GwB (17–2018)
- 5.) Verschiedenes

Teil II – gemeinsame Sitzung des Hauptausschusses und des Verwaltungsrates

- 1.) Entpflichtung des Beigeordneten Ralph Rainer Steffens
- 2.) Einführung in den Haushaltsplanentwurf 2020 (Sachstandsbericht Bürgermeister)
- 3.) a) Bericht und Beratung über etwaig gemäß § 97 Absatz 1 GemO eingegangene Vorschläge der Einwohner zum Entwurf der Haushaltssatzung sowie dem Haushaltsplan und Anlagen 2020

b) Bericht zum Prüfantrag der CDU-Fraktion Nr. 9/2019: Alternative zu der Plastiktüte beim „Gassi gehen“ (Hundekotbeutel)

4.) Beratung der Beschlussvorlagen; Haushaltsplan 2020; Vollzug im Aufgabenerledigungsbereich der Gemeindeverwaltung und der Gemeindewerke (VR 18–2019 / GR 055/1–2019)

5.) Beratung des Haushaltsplanentwurfes 2020 (Teilergebnishaushalt 4 sowie Investitionsplan betreffend Teilhaushalt 4)

6.) Verschiedenes
 Nichtöffentlicher Teil:

7.) Bekanntgabe von Vergabeentscheidungen

Teil III – Sitzung des Hauptausschusses

1.) Beratung der Beschlussvorlagen
 a) Entgelte für das „Mühlrad“; Entgelthöhe für das Schuljahr 2020/2021 (055/2–2019)

b) Kindertagesstätte Villa Kunterbunt (einschließlich Kinderkrippe); Preis des Mittagessens und des Windelgeldes für das Kindertagesstättenjahr 2020/2021 (055/3–2019)

c) Kindertagesstätte Naturnaher Kindergarten Wunderwald; Preis des Mittagessens ab dem 01.08.2019 (055/4–2019)

d) Entgelte für den Seniorentreff; Entgelte ab dem 01.01.2020 (061/1–2019)

e) Freiwillige Leistung der Gemeinde Budenheim; Bezuschussung eines Behindertenfahrdienstes (047/30–90)

f) Änderung der Entgelt- und Benutzungsordnung für das Bürgerhaus der Gemeinde Budenheim ab dem 01.01.2020 (064–1/2019)

g) Annahme von Spenden / Sponsoring (067/1–2019)

2.) Beratung des Stellenplanentwurfes 2020

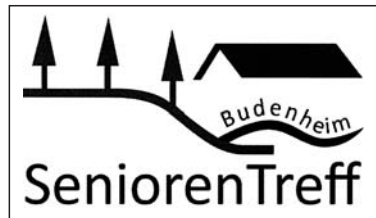
3.) Beratung des Haushaltsplanentwurfes 2020 (Teilhaushalte 1 bis 3 sowie 5 sowie Investitionsplan betreffend die vorgenannten Teilhaushalte)

4.) Beratung über die Haushaltssatzung 2020
 Budenheim, den 9. Dezember 2019
 (Stephan Hinz)

Bürgermeister und
 Verwaltungsratsvorsitzender

Bekanntmachung

Seniorentreff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim in der Erwin-Renth-Str. 15



Montag, 16.12.2019

09.30 Uhr Sitztanz (1,00 Euro)

15.00 Uhr Bingo (1,00 Euro)

Dienstag, 17.12.2019

15.00 Uhr Gedächtnistraining

Mittwoch, 18.12.2019

15.00 Uhr Bewegung hält fit und macht Spaß: Gymnastik mit Gabi Bieser (1,00 Euro)

15.30 Uhr Kaffee und Kuchen

Donnerstag, 19.12.2019

15.00 Uhr Stadt – Land – Fluss

Freitag, 20.12.2019

ab 14.30 Uhr **Weihnachtsfeier im
 Seniorentreff**

(aus organisatorischen Gründen wird
 um Anmeldung gebeten)

– Donnerstags von 10.00 – 12.00 Uhr
 Sprechstunde des Pflegestützpunkts
 (Herr Mottl): Beratung und Hilfe
 rund um das Thema Pflege

– Einkaufsdienst für Senioren: dienstags (Netto) und freitags (Rewe)
 Um telefonische Anmeldung einen
 Tag vorher wird gebeten
 (06139/1490).

– Seniorensicherheitsberatung:

Gerd Breit Tel.: 06139/9625786

Roswitha Mann Tel.: 06139/8086

Budenheim, 25.11.2019

Gemeindeverwaltung Budenheim

(Stephan Hinz)

Bürgermeister

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde Budenheim in der Grund- und Realschule plus Budenheim / Mainz-Mombach (Eingang über Schulhof)

Montag, 16.12.19

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:
 PlayStation-Turnier

Dienstag, 17.12.19

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:
 Plätzchen backen

Mittwoch, 18.12.19

geschlossen

Donnerstag, 19.12.19

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:

Freitag, 20.12.19

18.00 – 22.00 Uhr Weihnachts-Disco

Budenheim, 23.11.2019

Gemeindeverwaltung Budenheim

(S. Hinz)

Bürgermeister

Herzlichen Glückwunsch



Ihren Geburtstag feiern:

17. 12. Mann, Katharina

85 J.

Bekanntmachung

Veränderte Dienst- und Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung und der Gemeindeeinrichtungen vom 23.12.2019 bis 06.01.2020

Rathaus

Das Rathaus hat vom 23.12.2019 bis zum 01.01.2020 geschlossen.

Waldschwimmbad und Sauna

Das Hallenbad und die Sauna wurden am Freitag, 22.03.2019 bis auf weiteres geschlossen.

Alte und neue Schulturnhalle

Beide Turnhallen in der Schule haben vom 23.12.2019 bis 05.01.2020 geschlossen.

Kindergarten „Villa Kunterbunt“ und Kinderkrippe „Wichtelhaus“

Die Villa Kunterbunt und das Wichtelhaus schließen am 20.12.2019 um 15.00 Uhr. Vom 23.12.19 bis 03.01.2020 bleiben beide Einrichtungen geschlossen.

Waldkindergarten

Der Waldkindergarten hat vom 23.12.2019 bis 03.01.2020 geschlossen.

Sekretariat Grund- und Realschule plus

Das Sekretariat hat vom 23.12.2019 bis 03.01.2020 geschlossen.

Waldsporthalle und Kraftraum

Die Waldsporthalle und der Kraftraum bleiben für den gesamten Sport- und Übungsbetrieb vom 23.12.2019 bis 06.01.2020 geschlossen.

Jugendtreff in der Schule

Der Jugendtreff hat vom 23.12.2019 bis 03.01.2020 geschlossen.

Seniorentreff „60 plus...“

Der Seniorentreff hat vom 23.12.2019 bis 03.01.2020 geschlossen.

Ausnahme: Der Einkaufsdienst findet statt am 27.12.2019 und am 03.01.2020.

Budenheim, den 11.12.2019

Gemeindeverwaltung Budenheim

(S. Hinz)

Bürgermeister

Damit alle es erfahren

Familienanzeigen

in die

Heimat-Zeitung Budenheim!

Telefon 06722/996630

Telefax 06722/996699

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Strom- und Heizkosten im Blick / Monatlicher Zähler-Check

VZ-RLP. – Jedes Jahr erwartet man gespannt die Jahresrechnung für Strom- und Heizkosten. Wer neue sparsame Geräte angeschafft hat, will natürlich den Erfolg auf der Verbrauchsabrechnung sehen. Wenn der Jahresverbrauch dann aber wider Erwarten nicht gefallen, sondern angestiegen ist, muss man sich auf die Suche nach den Energiefressern machen. Welche anderen neuen Geräte sind im Haushalt verwendet worden? Welche Geräte sind häufiger genutzt worden als im

Vorjahr?

Wer immer über den Energieverbrauch informiert sein will, prüft regelmäßig die Zählerstände. So kann der Verbrauch dokumentiert werden und es können gegebenenfalls Anpassungen bei Nutzung und Geräteausstattung vorgenommen werden. Bei der unterjährigen Hochrechnung des Jahresverbrauchs ist zu berücksichtigen, dass der Stromverbrauch in den Sommermonaten nur leicht niedriger ist als in den Wintermonaten. Beim Heizungsverbrauch

ist das natürlich anders. Hier helfen zur Orientierung die sogenannten Gradtagszahlen, die auf den Messungen des Deutschen Wetterdienstes beruhen. So entfallen 19 % des Heizenergieverbrauchs auf die 6 Monate von April bis September. Im 20-jährigen Durchschnitt liegt der Heizenergieverbrauch für Januar und Februar in der Summe bei gut 30 % des Jahresverbrauchs. Wer seinen Strom- und Heizenergieverbrauch bewerten lassen will, kann dies in der persönlichen

Energieberatung der Verbraucherzentrale tun.

Die Energieberatung ist in Mainz am Donnerstag, 19. Dezember von 12.30 bis 18.30 Uhr im Umweltladen (Steingasse 3–9) und am Mittwoch, 18. Dezember von 10 bis 17.45 Uhr in der Verbraucherzentrale (Seppel-Glückert-Passage 10, 2.OG). Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Telefonische Voranmeldung unter 0800 / 60 75 600 (kostenlos).

Noch mehr in die Budenheimer Haushalte bringen!
Mit Sonderseiten in Ihrer Heimat-Zeitung Budenheim
Die preiswerten Seiten mit Aussagekraft!

Festigkeit	Rettung aus der Not		Fremdwortteil: Luft	Produkt aus Soja-milch		rote Filz-kappe	Gebets-zeit	Gibbon-affe		weil		höchste ägyptische Göttin	immer (veraltet)	Pampa-strauß			Ziererei	poetisch: Nadel-wald	süd-deutsch: Haus-flur
►	▼			▼		Wink, Rat	►					▼	▼	Kloster-vor-steher (Mz.)	►			▼	▼
►						Ausruf der Überraschung		unver-änderlich	►								bevor		
merk-würdig			Sumpf-gas		den Mund betref-fend	►				niemals	►			nicht dick	►				
munter, aktiv		ohne Anstren-gung	►								lenken	►							Edel-metall
►				persönliches Fürwort (4. Fall)	▼														▼
tropisches Nage-tier	Moor-leuchten	europäisches Wildrind	▼																
russischer Zaren-name	►	▼																	
►				flacher Meeres-teil	▼														
innerhalb (ugs.)			Ex-Frau von Prinz Charles (Lady...) †	▼															
Geliebte des Zeus	►				landsch.: fit	▼		Märty-rerin † 304	Holz-raum-maß	getrock-nete Mooreerde	voll-bracht, fertig	▼	Autor v. „Step-pen-wolf“	▼	japanische Meile		das Ich (Mz.)		Mutter-boden
►								Salz-, Pfeffer-gefäß	►							Lebens-bund	►		▼
Freizeit-beschäftigung			Ziffern-kennung (engl.)	▼	Muse der Lyrik	►					chem. Zeichen für Lithium		Erster	►					
Schüler einer Hochschule		altindi-scher Haupt-gott	►					behördliche Anord-nung	►						Erd-trabant	►			
►							Neues kreieren	►								Binnen-ge-wässer	►		



Sport



20 Sekunden Chaos – und dann nur noch Jubel

In einer hochdramatischen Schlussphase schlägt Budenheim Ligaprimus Zweibrücken 23:22

Budenheim. – Eine mit mehr als 400 Zuschauern prallgefüllte Budenheimer Waldsporthalle, eine zu Hause bislang ungeschlagene und seit sieben Spielen hintereinander siegreiche Heimmannschaft sowie ein Gast, dem nur noch ein Sieg zum Allzeit-Oberliga-Hin-Rundenrekord fehlte: Das Duell DJK Sportfreunde Budenheim (21:5 Punkte, Platz 3) gegen den SV 64 Zweibrücken (28:0 Punkte, Platz 1) versprach ein echtes Handball-Highlight zu werden. Und das wurde es – von der ersten Minute bis zur letzten Sekunde. Schon am kommenden Samstag (14. Dezember) steht gegen Lokalrivalen und Ligazweiten SG Saulheim ab 19.30 Uhr das nächste Topspiel der Sportfreunde in der Waldsporthalle an.

Der Star ist die Abwehr – das galt für beiden Seiten. Die aggressive Defensive prägte das Spitzenspiel der Oberliga RPS zwischen den heimstarken Sportfreunden Budenheim und dem 14-fachen Seriensieger SV 64 Zweibrücken von Beginn an. So waren schnelle Gegenstöße und sonstige freie Abschlüsse aus dem gebundenen Spiel Mangelware. Stattdessen war fast jedem Treffer harte Arbeit vorausgegangen. Keine Mannschaft konnte sich mit mehr als zwei Toren absetzen.

Der längste Lauf gelang den von ihrer „Weißen Wand“ lautstark un-

terstützten Gästen aus Zweibrücken, als sie in den letzten zehn Minuten der ersten Halbzeit einen 9:7-Rückstand bis zur Pause in eine 9:11-Führung wandeln konnten.

Diese zehn torlosen Minuten sollten an diesem Abend jedoch die einzige längere Schwächephase der Sportfreunde Budenheim bleiben. Nach Wiederanpfiff kamen die Männer von SFB-Coach Volker Schuster und seinem Co., Armin Henke, gestärkt und fokussiert zurück aufs Spielfeld: Bis zur 37. Minute hatten die den Rückstand in eine 14:12-Führung getauscht. Dann allerdings war wieder der souveräne Tabellenführer am Zug und ging in der 47. Minute nach einem 5:1-Lauf mit 15:17 in Führung.

Es sollte der letzte Zwei-Tore-Vorsprung für eines der beiden Teams in dieser Partie gewesen sein: Weiter ging es mit 17:17, 18:18, 19:19, 20:20, 21:21 und 22:22 (59.) durch Gästespieler Tim Schaller, gut eine Minute vor dem Ende – Ausgleich für Ausgleich ging das extrem spannende Spiel dem Finale furioso entgegen, wobei die Sportfreunde seit dem 19:19 stets einen Treffer vorgelegt hatten.

Volles Risiko

Die letzte Minute beginnt. Buden-



Freude nach dem Sieg gegen den Spitzenreiter: Kreisläufer Eike Rigterink und Mannschaftsbetreuer Markus Kaltenbach feiern gemeinsam. (Foto: Sportfreunde Budenheim / Ingo Fischer)

heim ist zwar in Ballbesitz, muss aber aufgrund einer Zeitstrafe gegen Eike Rigterink noch 40 Sekunden in Unterzahl agieren. Trainer Schuster geht volles Risiko, holt seinen Keeper Christian Kosel, der zuvor erneut eine grandiose Leistung gezeigt hat, von der Platte und wechselt einen sechsten Feldspieler ein. In der ersten Halbzeit war das einmal schief gegangen, als Budenheim nach einem Ballverlust in der Offensive einen einfachen Gegentreffer ins leere Tor gefangen hatte. Eine ähnliche Situation könnte jetzt spielentscheidend sein.

Doch das Risiko zahlt sich aus: 32 Sekunden vor Schluss bekommt Kreisläufer Kevin Knieps den Ball und erzielt mit seinem sechsten Treffer nervenstark die 23:22-Führung für seine Sportfreunde. Wer Handballspiele kennt, weiß, dass das noch nicht die Entscheidung ist. Zweibrückens Trainer Stefan Bullacher nimmt seine letzte Auszeit, um sein Team auf die letzte halbe Spielminute einzustellen. Eine schwere Entscheidung steht an: Zehn Sekunden ist sein Team noch in Überzahl – also gegen die dezimierte Abwehr einen schnellen Abschluss suchen? Aber dann hätte Budenheim anschließend noch ausreichend Zeit, den finalen Stich zu setzen. Oder aber

mehr Zeit von der Uhr nehmen, um seinem Team mit einem späten letzten Tor zumindest das Remis zu sichern, was im Kampf um die Meisterschaft sehr wichtig wäre?

Deckel drauf? Fehlanzeige!

Um es kurz zu machen: Nach dem Wiederanpfiff ist Zweibrücken nun erstmals in diesem Spiel mit der Situation überfordert. Schon nach wenigen Sekunden vertändelt ein Löwen-Spieler den Ball unbedrängt an die Sportfreunde, und sofort nimmt SFB-Coach Schuster seinerseits die letzte Auszeit. Es sind noch 20 Sekunden auf der Uhr, die es gegen die nun zu erwartende offene Manndeckung nur noch runterzuspielen gilt.

„Nur“? Nein, denn auch 20 Sekunden können im Handball eine verdammt lange Zeit sein, zumal jetzt auch bei den Sportfreunden die Nerven blank liegen. Wiederanpfiff: Gleiches Bild wie zuvor, nur diesmal verlieren die Sportfreunde nach wenigen Sekunden den Ball an den Gegner. Noch 15 Sekunden zu spielen, postwendend der nächste Ballverlust im Neun-Meter-Raum der Budenheimer.

Jetzt aber der Deckel drauf: Zu dritt laufen drei Sportfreunde auf



Sorgenvoller Blick: Spürt Budenheims Linksaußen Arne Teschner die „Weiße Wand“ der Zweibrücker im Rücken?

die letzten beiden verbliebenen Deckungsspieler der Löwen zu – das muss doch die Entscheidung sein! Doch Ballführer Finnian Lutze fällt vor dem Tor die falsche Passentscheidung, sein Ball wird abgefangen und wieder geht es mit Highspeed zurück in die andere Richtung aufs Budenheimer Tor. Die Zuschauer halten den Atem an, die Hallenuhr tickt. Noch drei Sekunden, der letzte Angriff rollt rasant auf das Budenheimer Tor zu. 59:59: SV 64-Rückraumspieler Marc Robin Eisel schließt aus dem linken Rückraum frei von acht Metern ab – doch Lukas Nagel bekommt seitlich gerade noch die Hände an den Ball, der abgefälscht im Tor aus landet. Zeitgleich ertönt die Schluss sirene, und Budenheim liegt sich wild tanzend in den Armen.

Das Spitzentrio aus Zweibrücken (28:2), Saulheim (26:4) und den Sportfreunden Budenheim (23:5) ist dadurch zum Abschluss der Hinrunde – nur die Sportfreunde müssen im Januar noch ein Nachholspiel gegen Bingen absolvieren – wieder eng zusammengerückt.

Saulheim kommt

Acht Spiele in Folge haben die Sportfreunde nach dem durchwachsenen Saisonstart nunmehr gewonnen und dabei bewiesen, dass das extrem junge Team extrem schnell zusammenwächst (ein Prozess, der noch nicht abgeschlossen ist). Doch zum Auf-den-Lorbeer-Ausruhen ist noch keine Zeit: Denn am kommenden Samstag (14. Dezember) können die Sportfreunde ihren Lauf in der eigenen Halle krönen. Dann ist ab 19.30 Uhr das nächste Spitzenteam aus Saulheim zu Gast in der Budenheimer Grünen Hölle. Das Team also, das den Budenheimer Jungs den Start in die Oberligasaison gehörig vernagelt hat – 28:24 hatte die SG im September gewonnen. Eine der Hauptstärken des rheinhessischen Nachbarn ist die extreme Nervenstärke: Sechs Mal in dieser Saison gingen Spiele der SG Saulheim mit einem oder zwei Toren Unterschied aus. Sechs Mal war Saulheim der Sieger.

Spieler und Tore: Christian Kosel, Karim Ketelear – Kai Diehl (6), Kevin Knieps (6/2), Lukas Nagel (5), Arne Teschner (4), Finnian Lutze, Manuel Kühn (je 1), Paul Baum, Johannes Sturm, Finn Engelman, Marcel Jamin, Eike Rigerink.



Ihr Ziel verfehlt hat die Damen-Oberligamannschaft der Sportfreunde Budenheim, die nach dem ersten Saisonsieg in der Vorwoche gegen die TG Waldsee nun den ersten Heimsieg gegen die FSG Arzheim/Moselweiß folgen lassen und weiter in der Tabelle klettern wollte. Nach ausgeglichenem Start ging dem ersatzgeschwächten Team von Spielertrainerin Diana Quilitzsch gegen Ende der ersten Halbzeit die Luft aus, sodass die Sportfreundinnen mit einem Sechs-Tore-Rückstand in die Pause gingen. Auch in der zweiten Hälfte konnten die Gastgeber keine neuen Impulse setzen und verloren am Ende deutlich mit 25:36. Schmerzlich hinzu kommt, dass Sophie Weber, die in der Vorwoche gerade erst ihr Comeback nach einer langen Knieverletzung gefeiert hatte, wenige Sekunden vor dem Abpfiff umknickte und somit beim letzten Heimspiel in diesem Jahr aussetzen muss: Am kommenden Samstag, 14. Dezember, 17.30 Uhr, empfangen die Sportfreunde das Team der VTV Mundenheim in der Budenheimer Waldsporthalle.

(Foto: Sportfreunde Budenheim)

kvhs-Programm ist online Modernes Weiterbildungsprogramm

Kreis. – Zusammenleben Zusammenhalten, unter dieser Überschrift hat die Kreisvolkshochschule Mainz-Bingen (kvhs) ein modernes Weiterbildungsprogramm für das Jahr 2020 zusammengestellt. In dem vielfältigen Programm finden sich unter anderem eine Menge Angebote, dank derer die Menschen im Landkreis ihre Medienkompetenz erweitern können, um in der digitalen Welt aktiv agieren zu können.

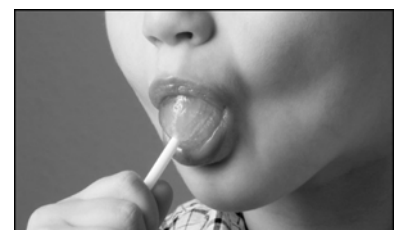
So gibt es zum Beispiel digitale Einsteigerkurse speziell für Senioren, aber auch für andere medienaffine Personengruppen. Vorgesehen sind sogenannte „blended learning-Kurse“ mit Online- und Präsenzphasen für Sprachlernende sowie Bildungsfreistellungskurse zur beruflichen und gesellschaftspolitischen Weiterentwicklung. Online-Lernen über die vhs-eigene Cloud ermöglicht ein selbstbestimmtes Lernen, unabhängig von Ort und Zeit. Um die

neuen Lernkonzepte umsetzen zu können, wurden Kursräume mit modernster Technik ausgestattet sowie mobil einsetzbare Tablets und iPads zur Schulung in den örtlichen Volkshochschulen angeschafft.

Das traditionelle vhs-Programm nimmt nach wie vor einen zentralen Platz in der Angebotspalette ein. Sprach-, Gesundheits- und EDV-Kurse sowie Kultur und Kreativangebote werden über die örtlichen Volkshochschulen im gesamten Landkreis angeboten. Aber auch sonst ist die kvhs inhaltlich breit aufgestellt. Die Themen berufliche Bildung, nachholende Schulabschlüsse, Integration und politische Bildung sind wichtige Säulen. Zudem bleiben etwa die Fortbildungen für Lehrerinnen und Lehrer zu den Themen Autismus und Mehrsprachigkeit weiter im Programm.

Erstmals beteiligt sich die kvhs an einem bundesweiten Onlinekurs

zum Thema „Wesensgemäße Bienenhaltung“. Und: 2020 liegt ein bedeutendes historisches Ereignis 70 Jahre zurück – die Verkündung des Schumann-Plans, der den Anfang einer großen europäischen Entwicklung bedeutete. Zudem wartet die kvhs mit einem Kulturprogramm mit Studienreisen und Tagesfahrten zu Ausstellungen und in Museen auf. Mehr Infos finden Interessierte unter <https://www.kvhs-mainz-bingen.de/>



**Diabetes ist kein
Zuckerschlecken!**

Helfen Sie uns
im Kampf
gegen Diabetes.



www.diabetesstiftung.de

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 15.12.2019

10.00 Uhr Gottesdienst zum 3. Advent (Pfarrer Dr. Stefan Volkmann)

Dienstag, 17.12.2019

17.00 – 18.00 Uhr Konfirmandenunterricht

18.00 – 20.00 Uhr Teenkreis

Mittwoch, 18.12.2019

15.00 Uhr Frauenkreis

19.45 – 20.45 Uhr Kleine Kantorei Chorprobe

Donnerstag, 19.12.2019

17.00 – 17.45 Uhr Kinderchor

Freitag, 20.12.2019

11.00 – 11.30 Uhr Kinderstunde

17.00 – 18.30 Uhr Jungschar „Crazy Cookies“

Öffnungszeiten

Dienstag, 14.00 - 17.00 Uhr, Mittwoch, 9.00 - 12.00 Uhr,

Donnerstag, 15.00 - 18.00 Uhr, Freitag, 9.00 - 12.00 Uhr.

Ev. Gemeindebüro, Jahnstraße 2, Tel.-Nr. 368

Aus der Ökumene



„Denn sie sollen eins sein...“ (Joh 17,22)

Die ev. und rk. Kirchengemeinden laden zu ihren Veranstaltungen ein!

Katholische Pfarrgemeinde

Freitag, 13.12.2019

15:30 Uhr-17:00 Uhr Probe Weihnachtsmusical, Dreifaltigkeitskirche

18:00 Uhr Rosenkranzandacht, Marienkapelle

Samstag, 14.12.2019

10:00 Uhr-13:00 Uhr Probe Weihnachtsmusical, Margot-Försch-Haus

18:30 Uhr Vorabendgottesdienst

Sonntag, 15.12.2019

10:00 Uhr Hochamt für die Pfarr-

gemeinde

14:00 Uhr Eröffnung Pankratiusmarkt

15:30 Uhr Eltern-Kind-Gottesdienst, Pankratiuskirche

Dienstag, 17.12.2019

6:00 Uhr Roratemesse, Marienkapelle

Mittwoch, 18.12.2019

8:45 Uhr Gottesdienst Lenneberg Realschule, Dreifaltigkeitskirche

Freitag, 20.12.2019

15:30 Uhr-17:00 Uhr Probe Weihnachtsmusical, Margot-Försch-Haus

18:00 Uhr Rosenkranzandacht, Marienkapelle

Tägl. Heilige Messe (im trid. Ritus) um 7.30 Uhr (Prof. May)

Büroöffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Pfarrbüro St. Pankratius, Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129.

Ihr Anliegen können Sie jederzeit auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Öffnungszeiten kath. öffentliche Bücherei Budenheim

Jeden 4. Donnerstag im Monat, ab

18:00 Uhr Büchereitreff

Sonntag von 10:00 bis 11:30 Uhr und Mittwoch von 16:30 bis 17:30 Uhr Buchausleihe.

Eine-Welt-Laden

Der Eine-Welt-Laden ist samstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr und sonntags von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr geöffnet. Das Verkaufsteam freut sich auf Ihren Besuch.

Kirchenchor

Der Kirchenchor probt regelmäßig montags um 19:30 Uhr im Margot-Försch-Haus und freut sich jederzeit über neue Sängerinnen und Sänger.

Durch Krieg gewinnt man keinen Frieden!

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Frischluft muss rein Energietipp der Verbraucherzentrale

(VZ-RLP) – In jedem Haus, in dem Menschen wohnen, muss gelüftet werden – das weiß jeder. Die oft erwähnte „atmende Wand“ gibt es nicht – weder in gedämmten noch in ungedämmten Gebäuden. Und auch durch Fugen und Ritze in der Gebäudehülle kommt selbst in Altbauten zu wenig Luft rein, als dass man auf aktives Lüften verzichten könnte. Feuchtigkeit und weitere (Schad)Stoffe müssen raus aus dem Haus und Sauerstoff zum Atmen rein. Daher muss bei der Neubauplanung frühzeitig darüber nachgedacht werden, wie der Luftwechsel sichergestellt werden soll. Die Fensterlüftung ist die kostengünstigste Lösung – erfordert aber aktives Mitdenken. Wie lange mache ich die Fenster auf und wann muss man dran denken, sie auch wieder zu schließen, besonders, wenn man das Haus verlässt? Nach dem Schließen der Fenster wird die Luft zunehmend wieder schlechter bis zum nächsten Öffnen. Oft sind die Fensterbänke vollgestellt, was das komplette Öffnen umständ-

lich macht.

Der Einbau einer Lüftungsanlage ist zwar teurer, aber sie sorgt automatisch für einen hohen Raumluftkomfort. Eine einfache Abluftanlage kostet im Einfamilienhaus bis zu 4.000 Euro und mit zusätzlicher Wärmerückgewinnung etwa das Doppelte. Sie verbraucht zusätzlich Strom, aber mit einer Wärmerückgewinnung spart sie ein Mehrfaches an Energie wieder ein. Bei regelmäßiger Reinigung bzw. dem Austausch der notwendigen Filter, hat man dauerhaft eine gleichbleibend gute Luft und durch den Einbau eines Pollenfilters freuen sich Heuschnupfengeplagte über eine Entlastung im Frühjahr und Sommer.

Fragen zur Neubauplanung sowie zu allen anderen Bereichen des Energiesparens im Alt- und Neubau beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in einem persönlichen Beratungsgespräch nach telefonischer Voranmeldung.

Die Energieberatung ist in Mainz am Donnerstag, 2. Januar von

12.30 bis 18.30 Uhr im Umweltladen (Steingasse 3–9) und am Mittwoch, 8. Januar von 10 bis 17.45 Uhr in der Verbraucherzentrale (Seppel-Glückert-Passage 10, 2. OG). Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Telefonische Voranmeldung unter 0800 / 60 75 600 (kostenlos).



Lüftungsgerät mit zusätzlicher Wärmerückgewinnung.

(Foto: VZ RLP/Bernhard Andre)

Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe

Kreis. – An den gesetzlichen Feiertagen bleiben alle Wertstoffhöfe und Grünschnittsammelstellen des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Mainz-Bingen sowie das Entsorgungszentrum Budenheim geschlossen.

An Heiligabend und Silvester bleibt das Entsorgungszentrum in Budenheim ebenfalls geschlossen.

Am Freitag, 27. Dezember und Samstag, 28. Dezember sind die Wertstoffhöfe und Grünschnittsammelstellen regulär geöffnet. Ab Freitag, 3. Januar öffnen alle Wertstoffhöfe und Grünschnittsammelstellen zu leicht veränderten Öffnungszeiten: Die Wertstoffhöfe und Grünschnittsammelstellen schließen dann bis zum 29. Februar schon um 16 Uhr.

Die neuen Öffnungszeiten sind im Abfallkalender 2020 abgedruckt oder können im Internet unter www.awb-mainz-bingen.de nachgelesen werden. Weitergehende Informationen erhalten Interessierte bei der Abfallberatung unter Telefon 06132/787 70 80.

Kostenlose An-und Abfahrt

Grün KANALSERVICE

- KANAL- UND ROHRREINIGUNG
- TV KAMERA UNTERSUCHUNG MIT 3D PLAN
- KANALSANIERUNG
- BAGGERARBEITEN
- RÜCKSTAUSCHUTZ
- SAUGARBEITEN
- BAUTROCKNUNG
- 24 STUNDEN KANAL NOTDIENST

AM HOFGUT 7
55268 NIEDER-OLM

TEL. 06136 - 76 301 77
FAX 06136 - 76 301 78

WWW.KANAL-GRUEN.DE INFO@KANAL-GRUEN.DE

Auflösung des Rätsels



Sie haben die Heimat-Zeitung einmal nicht im Briefkasten?

Hier liegt Sie aus:

Pankratius Bäckerei
Hauptstraße 6

Bäckerei Berg
Luisenstraße 12

Lotto am Eck
Heidesheimer Str. 74

Schreibwaren Lang
Bergstraße 17

Esso Station
Binger Straße 74

Reiseziel Naturschutzgebiete

www.lustaufnatur.net

weitere Informationen:
Naturfreundejugend Deutschlands
Haus Humboldtstein, 53424 Remagen
Tel. (02228) 94 15-0
info@naturfreundejugend.de

Damit Kinder unbeschwert spielen können

Mit Ihrer Spende können wir kranken, behinderten sowie vernachlässigten Mädchen und Jungen in Bethel besser helfen.

Spendenkonto (IBAN): DE 48 4805 0161 0000 0040 77,
BIC: SPBIDE33XXX, Stichwort »Kinder«

Bethel

SILVESTER IN ST. PETERSBURG

1.295 €
pro Person im DZ

SPEZIALREISE 28. DEZEMBER 2019 BIS 01. JANUAR 2020

Im Winter zeigt sich St. Petersburg von einer seiner zauberhaftesten Seiten. Geschwungene Brücken, barocke Paläste, breite Boulevards, herrliche Plätze und Parkanlagen machen St. Petersburg zu einer Perle der Weltarchitektur, in der es unendlich viel zu entdecken gibt.

Der Reichtum an Kunst- und Kulturschätzen St. Petersburgs wird in der Eremitage – eines der weltweit wichtigsten Museen – besonders deutlich und in der Peter-und-Paul-Festung wandeln Sie auf den Spuren der Geschichte. Diese und andere Sehenswürdigkeiten versprechen eine vielseitige Städtereise voller Höhepunkte, die Ihnen ein Stück russische Kunst, Kultur, Geschichte und Lebensart näherbringen wird.

WEITERE REISEIDEEN FINDEN SIE IM KATALOG MONDIAL TOURS 2019 – GLEICH ANFORDERN!



REISEPROGRAMM

- 1. TAG** Anreise nach St. Petersburg (inklusive)
- 2. TAG** «Einziger Katharinenpalast» sowie Palast und Park Pawlowsk mit Troikafahrt (inklusive)
- 3. TAG** Stadtrundfahrt mit der Peter-und-Paul-Kathedrale (inklusive) sowie Besuch des Wodka-Museums (fakultativ)
- 4. TAG** «Das weltberühmte Eremitage-Museum, die Isaaks-Kathedrale und der Kuznetschny Markt» sowie Silvesterabendessen (jeweils fakultativ)
- 5. TAG** Rückreise zum Ausgangsort

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region
Verlag GmbH

REISELEISTUNGEN

- › Flug von Frankfurt nach St. Petersburg und zurück (Umsteigegebinde möglich)
- › Luftverkehrssteuer, Flughafen-, Sicherheitsgebühren
- › Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- › 4 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet im 4-Sterne-Hotel «Novotel St Petersburg Centre» (Landeskategorie)
- › 1 Abendessen mit Folklore im ausgewählten Restaurant (am 2. Tag)
- › «Einziger Katharinenpalast» sowie Palast und Park Pawlowsk mit Troika-Schlittenfahrt, inklusive Eintritt
- › Stadtrundfahrt mit der Peter-und-Paul-Kathedrale, inklusive Eintritt
- › Qualifizierte, deutschsprachige Reiseleitung
- › Ausführliche Reiseunterlagen

ZUSÄTZLICH BUCHBAR

- › Einzelzimmerzuschlag € 180,-
- › Ausflug «Das weltberühmte Eremitage-Museum, die Isaaks-Kathedrale und der Kuznetschny Markt», inklusive Eintritt € 98,-
- › Besuch des Wodkamuseums, inklusive Verkostung, Abendessen und einem Glas Wodka oder Wein € 50,-
- › Silvesterabendessen, inklusive Mehrgangmenü sowie 0,25 Liter Wein und Wasser € 100,-

BUCHUNG UND BERATUNG

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Tel. 06722/99 66-0
anzeigen@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de

Veranstalter: Mondial Tours MT SA, CH-Locarno; Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen; Mindestteilnehmer fak. Ausflüge: 15 Personen, Programmänderungen vorbehalten. Bildnachweis: fotolia.com © kimir; AdobeStock © Belozorova und Alexander Potapov.

Weihnachtsbaumverkauf am Forsthaus Lenneberg Wildverkauf und Krippenausstellung im Grünen Haus

am 3. und 4. Adventswochenende

14. und 15. Dezember sowie 21. und 22. Dezember 2019
samstags und sonntags, jeweils von 10 - 17 Uhr

Verkauf von Nordmannentannen, Tannen, Kiefern,
Blaufichten und Fichten

Tiefgekühlte Wildbraten vom Wildschwein, Reh und Hirsch
Salami, Wildprodukte im Glas und in der Dose

Kleiner Weihnachtsmarkt mit Kaffee und Kuchen, Waffeln,
Glühwein, heißem Apfelsaft, gegrillten Wildschweinbratwürsten
Honig aus dem Lennebergwald und Weihnachtsschmuck
aus Bienenwachs

Am 14. und 15. Dezember Verkauf von Bäumen und
Sträuchern für den Garten oder als Spende für die Pflanzung
im Lennebergwald



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Telefon 03944/36160
www.wm-aw.de (Fa.)

Beamtin sucht
**Eigentumswohnung
o. kleines Haus mit
Garten** in Budenheim
zum Kauf.

Mobil: 0178/8279364

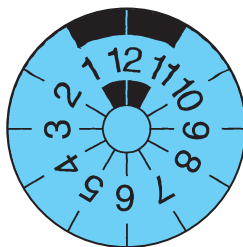
Für ein 20 Jahre altes,
gut erhaltenes Fahrzeug
suche ich eine

Garage

in Budenheim.

Bei adäquatem monatlichen
Mietpreis, zahle ich jährlich im
Voraus den Jahresmietpreis.

Mitteilungen bitte an Mobil
0151 56161116
oder per Mail
k&k-ball@online.de



Nächster Prüftermin: 18.12.2019

AUTOWERKSTATT
Schneider & von den Driesch GmbH
Kirchstraße 75, 55257 Budenheim

Telefon (06139) 5560,
www.alleautos.org

**AUTO
WERKSTATT**
Wir wollen, daß Sie uns gut finden.



Hausarztpraxis Jahnstraße 45
Fluhr + Thielen

Ärzte für Allgemeinmedizin

Die Praxis ist geschlossen
vom 30. Dezember 2019 bis 3. Januar 2020

★ ★ ★
★ Wir wünschen allen Patienten eine schöne ★ ★ ★
★ Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr. ★ ★ ★



Emrich & Carle
IMMOBILIEN GMBH

Verkauf und Vermietung von Immobilien

Tel.: 06132/50 999 50 • www.emrichcarle-immobilien.de

U&V
Immobilien



Gerne kaufen wir auch Ihr Haus
oder Ihre Wohnung mit einem
Wohnrecht, d.h. Sie können nach
dem Verkauf in Ihrer Immobilie
wohnen bleiben.

Wir sind erfolgreich und garantieren
Professionalität und Kompetenz.

Den Wert Ihrer Immobilie
ermitteln wir auf Wunsch kostenlos.

Ihr Makler in Budenheim

Heidesheimer Str. 74
Budenheim

Tel.: 0 61 39 - 459 43 14

Mobil: 0172 - 233 49 17

www.uv-immobilien.de



>>> Service für alle Automarken <<<

Unser aktuelles TOP-Angebot für Winterreifen:

z. B für VW Polo 6 185/65R15 Semperit Grip2 nur 54.-€*
oder 185/65R15 Goodyear UG7 nur 59.-€*

z.B. für VW Golf 7 205/55R16 Kleber Kisalp nur 68.-€*
oder 205/55R16 Goodyear UG8 nur 71.-€*

*zzgl. Montage, auswuchten und Entsorgung 20.-€

Wir sind der kompetente
Ansprechpartner rund ums Rad!
Reifen-Service

Reifenmontage
auf Stahlfelge, ab 14,90 €
auf Alufelge, ab 15,90 €

Räderwechsel
Komplettad, ab 30,00 €

Für jedes Fahrzeug
das richtige Angebot.
Sprechen Sie
uns an.



**Autohaus
HÖPTNER** GmbH

CITROËN PKW und Nutzfahrzeug Servicepartner

Fachbetrieb für Gasumrüstung

Reisemobilservice

Am Mombacher Kreisel

In der Dalheimer Wiese 17

55120 Mainz-Mombach

Tel. 06131 - 96 21 00 Fax 06131 - 9 62 10 20



Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus

Elektrotechnik

H. Hefner GmbH

Clemensstraße 1, 55262 Heidesheim

Tel. 0 61 36 / 92 66 301

Mobil 01 71/44 53 356

Fax 0 61 36 / 92 65 904

★ Planung ★ Beratung ★

★ Installationstechnik ★ Kundendienst ★

Meinen Kunden und allen Budenheimern wünsche ich

**frohe Weihnachten und alles Gute
und viel Glück im neuen Jahr.**

Die Firma ist vom 23. Dezember 2019
bis 3. Januar 2020 geschlossen.

ZU GUTER LETZT

DESIGN • MÖBEL

FENSTER • TÜREN • SERVICE



Wie der Schreiner,
so kann's keiner!

KÖNIG HOLZWERKSTÄTTE
INH. AXEL+MARKUS KÖNIG OHG

Hechtenkaute 11 • 55257
Budenheim ☎ 06139/8338

www.holzwerkstaette-koenig.de

Innenrenovierung?
Termin jetzt sichern!
Mobil 0171-3771420

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Trockenausbau
- Bodenverlegung
- Verputzarbeiten
- Fassadengestaltung
- Altbausanierung
- Sondertechniken

www.maler-belkowski.de